



Das machen wir glatt. Mit LaFillfresh.



**Für glatte Wände.
Die Fugenfüller und Finish-Spachtel
LaFillfresh und LaFillfresh B.**



Glatter geht's nicht.

LaFillfresh und LaFillfresh B.

**Feiner. Schneller. Ergiebiger. LaFillfresh.
Einer für alle.**

Aus zwei Platten machen wir glatt eine. Sie werden platt sein, wie schnell sich die Fugen fügen. Einfach feiner, einfach schneller, einfach ergiebiger. Wir haben unseren Fugenfüller und Finish-Spachtel weiter optimiert, um allen Anforderungen gerecht zu werden: Fugenfüller und Finish-Spachtel in einem, für alle Oberflächenanforderungen von Q1 bis Q4, von der Verarbeitung bis zur Reduzierung des Verbrauchs. Und weil es einfacher ist, gibt es LaFillfresh nur noch in 2 Versionen. LaFillfresh B zur Verspachtelung mit Bewehrungsstreifen und LaFillfresh für alles andere. So einfach ist das jetzt.

Fangen wir mit dem Fugenfüller und Finish-Spachtel LaFillfresh an: Die Crème de la crème. Ein Produkt für alle Anforderungen durch verbesserte Qualität. Bei der Festlegung der Bearbeitungszeiten wurden unsere Bau-

stellen-Erfahrungen und Praxisschulungen zugrundegelegt. Sehr feinkörnig und auf Null ausziehbar, leichtes Anmischen, angenehmes Aufziehen, gute Schleifbarkeit und herrlich nach Zitrone duftend. Das ist LaFillfresh, allererste Sahne. Glatter geht's nicht.

LaFillfresh B, der Fugenfüller und Finish-Spachtel, ist speziell für die Verarbeitung mit Bewehrungsstreifen. Er bietet alles, was auch LaFillfresh bietet. Hinzu kommt die etwas längere Verarbeitungszeit, die die Zeit für das Einlegen des Bewehrungsstreifens berücksichtigt. Er eignet sich auch ausgezeichnet als Reparaturspachtelmasse.

LaFillfresh und LaFillfresh B. Feiner. Schneller. Ergiebiger.



LaFillfresh. Fugenfüller und Finish-Spachtel.



LaFillfresh B. Fugenfüller und Finish-Spachtel zur Verarbeitung mit Bewehrungsstreifen.

Oberflächenqualität Q1-Q4

Bei der Verspachtelung von Gipsplatten werden 4 Qualitätsstufen unterschieden: Q1 bis Q4 (siehe auch IGG Merkblatt Nr. 2). Damit werden weitestgehend subjektive Maßstäbe bei der Beurteilung der handwerklichen Ausführung ausgeschlossen. Wird keine besondere Qualität vertraglich festgelegt, gilt Q2 als Standardverspachtelung als vereinbart.

Besonderes Augenmerk sollte auch auf die Lichtverhältnisse gelegt werden, da diese naturgemäß niemals konstant sind. Werden die Lichtverhältnisse der späteren

Nutzung – z.B. Streiflicht als natürliches Licht oder künstliche Beleuchtung – bei der Beurteilung oder Abnahme der gespachtelten Fläche mit herangezogen, ist vom Auftraggeber dafür zu sorgen, dass der Trockenbauer bereits vor der Ausführung der Spachtelarbeiten vergleichbare Lichtverhältnisse vorfindet. Diese Lichtverhältnisse sind zu definieren und vertraglich zu vereinbaren, um spätere Streitigkeiten zu verhindern.

Qualitätsstufe 1 (Q1)

Für Oberflächen, an die keine optischen, dekorativen Anforderungen gestellt werden, ist eine Grundverspachtelung (Q1) ausreichend. Das umfasst das Füllen der Stoßfugen der Gipsplatten und das Überziehen der sichtbaren Teile der Befestigungsmittel. Überstehendes Spachtelmaterial ist abzustößen. Werkzeugbedingte Markierungen, Riefen und Grate sind zulässig. Sofern Spachtelmaterial und Kantenform der Platten dies vorsehen, ist ein Bewehrungsstreifen einzulegen.

Qualitätsstufe 2 (Q2)

Die Verspachtelung nach Q2 umfasst die Grundverspachtelung (Q1) sowie ein anschließendes Nachspachteln (Finish) bis zum Erreichen eines stufenlosen Übergangs zur Plattenoberfläche. Diese Oberflächenqualität ist z. B. als Untergrund für dekorative Oberputze Größtkorn über 1 mm, mittel- bis grobstrukturierte Wandbekleidungen (z.B. Raufaser, Strukturprofilapete) geeignet. Abzeichnungen, insbesondere bei Streiflichtsituationen sind bei dieser Qualität bzw. Oberflächenbeschaffenheit nicht auszuschließen.

Qualitätsstufe 3 (Q3)

Bei erhöhten optischen Anforderungen an die gespachtelte Fläche ist nach der Standardverspachtelung (Q2) ein breiteres Ausspachteln der Fugen sowie ein scharfes Abziehen der restlichen Kartonoberfläche durchzuführen. Im Bedarfsfall sind die gespachtelten Flächen zu schleifen. Auch mit dieser Maßnahme sind im Streiflicht sichtbar werdende Abzeichnungen nicht völlig auszuschließen, sie werden jedoch gegenüber Q2 weiter minimiert. Q3 Oberflächen sind als Untergrund für dekorative Oberputze Größtkorn maximal 1 mm und feinstrukturierte Wandbekleidungen geeignet.

Qualitätsstufe 4 (Q4)

Eine Oberflächenqualität, die höchsten Anforderungen genügt, ist nur über ein vollflächiges Spachteln (bis etwa 3 mm Schichtdicke) oder ein Abstucken der Oberfläche zu erreichen. Q4 umfasst zunächst die Standardverspachtelung (Q2) und ein breiteres Überziehen und Glätten der gesamten Oberfläche. Nur Oberflächen der Qualitätsstufe Q4 sind für glatte oder strukturierte Wandbekleidungen mit Glanz wie Metall- oder Vinyltapeten geeignet. Auch bei dieser Oberflächenbeschaffenheit sind Oberflächeneffekte bei Streiflichtsituationen nicht auszuschließen.

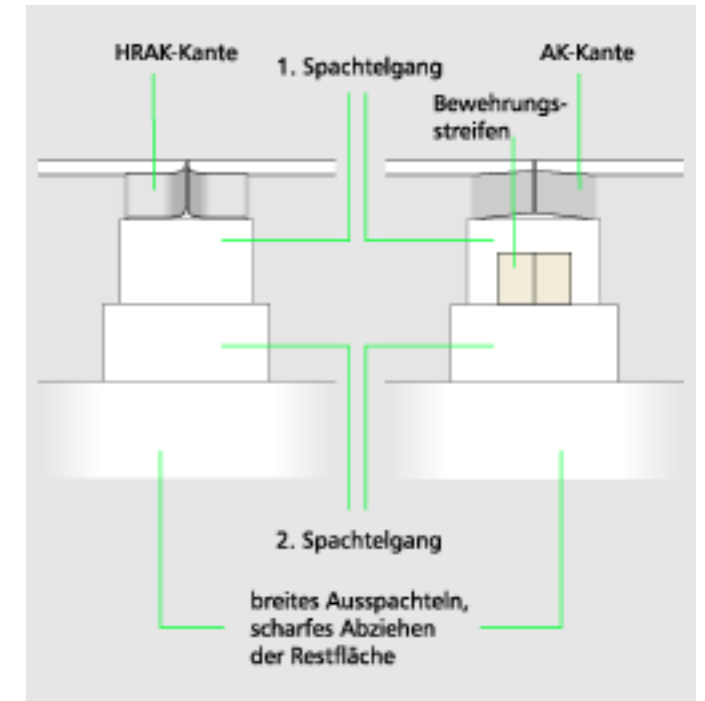


Abb. Qualitätsstufe 3 (Q3)

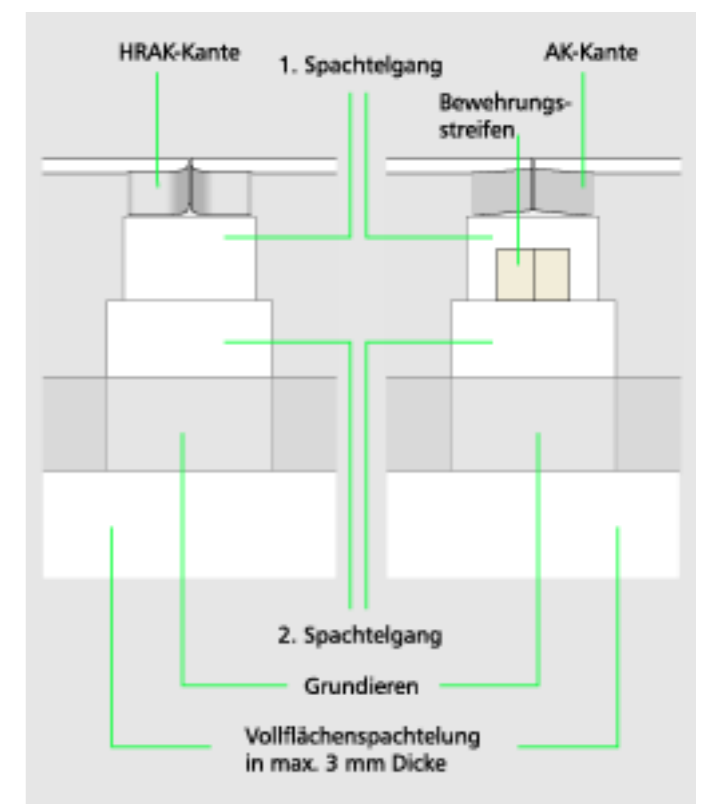


Abb. Qualitätsstufe 4 (Q4)



LaFillfresh

- Fugen- und Finish-Spachtel auf Gipsbasis
- Erfüllt die Anforderungen der DIN EN 13963
- Verarbeitungszeit: 50 Min.
- Mindesthaltbarkeit: 6 Monate
- Lieferform: 5 kg und 25 kg

Pluspunkte

- Fugenfüller und Finish-Spachtel in einem
- Für Oberflächenqualitäten Q1 bis Q4
- Optimal lange Verarbeitungszeit
- Sehr feinkörnig und auf Null ausziehbar
- Hohergiebig
- Leichtes Anmischen, angenehmes Aufziehen, gute Schleifbarkeit
- Frischer Duft nach Zitrone

Einsatzbereich

- Für Kantenarten HRK, HRAK, RK bzw. angefaste Stirnkanten
- Überziehen der Schrauben bzw. sonstiger Befestigungsmittel

Ergiebigkeit

Die Rezeptur ist jetzt deutlich ergiebiger als bisher. 1 kg LaFillfresh Pulver ergibt ein Mörtelvolumen von 1,03 l bei einem Wasser/-Gips-Wert von 0,62. Bei vollflächigem Auftragen werden somit pro m² und einer Auftragsstärke

LaFillfresh B

- Fugen- und Finish-Spachtel auf Gipsbasis
- Zur Verspachtelung von Hand mit Bewehrungsstreifen (aus Papier oder Glasfaser)
- Erfüllt die Anforderungen der DIN EN 13963
- Verarbeitungszeit: 65 Min.
- Mindesthaltbarkeit: 6 Monate
- Lieferform: 5 kg und 25 kg

Pluspunkte

- Fugenfüller und Finish-Spachtel in einem
- Für Oberflächenqualitäten Q1 bis Q4
- Sehr feinkörnig und auf Null ausziehbar
- Hohergiebig
- Leichtes Anmischen, angenehmes Aufziehen, gute Schleifbarkeit
- Einlegen des Bewehrungsstreifens wurde bei den Verarbeitungszeiten berücksichtigt, daher längere Verarbeitungszeit im Vergleich zu LaFillfresh
- Frischer Duft nach Zitrone

Einsatzbereich

- Für Kantenarten AK, HRAK bzw. angefastete Stirnkanten
- Überziehen der Schrauben bzw. sonstiger Befestigungsmittel
- Ausbessern beschädigter Stellen an Gipsplatten

von 1 mm 975 g LaFillfresh benötigt. 25 kg sind für ca. 25,6 m² ausreichend. Vergleichen Sie dies mit anderen Herstellern. Sie werden sehen, mit LaFillfresh können Sie eine bis zu 19,5% höhere Ergiebigkeit erreichen.

Übersicht Komplettsortiment

LaBatz 60

Zum Ansetzen von Gips- und Verbundplatten als Wandtrockenputz. Verarbeitungszeit: 60 Minuten. 30 kg Sack.



LaFinish gebrauchsfertig

Pastöser Finisher für die manuelle und maschinelle Verarbeitung. 25 kg Eimer.



LaFinish Pulver

Aushärtender Finisher in Pulverform für die manuelle und maschinelle Verarbeitung. 25 kg Sack.



LaDekofix

Fugen- und Finish-Spachtel in einem, für weiße, vorgrundierte LaDeko-Platten. Bereits durch die Verspachtelung der Fugen entsteht eine Oberflächenqualität in Q3. Angenehmer Minzeduft. 5 kg und 25 kg Sack.



LaFillfix

Gebrauchsfertiger Allzweckspachtel, Fugenfüller und -finisher in einem. Für die manuelle und maschinelle Verarbeitung. 18 kg Eimer.



! Jetzt noch ergiebiger !



D a s b a u t a u f